

Tätigkeitsbericht 2006



Jugendalpfest 2006 von Blauring und Jungwacht Kanton Luzern

Wir waren im Herbst 2006 riesig überrascht und erfreut über die Nachricht, dass wir von der in Luzern bestens bekannten Albert Koechlin Stiftung AKS einen Förderpreis erhalten sollen. Diesen Preis deuten wir als grosse Anerkennung gegenüber unserer Idee und den vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden der Stiftung, aber auch des Vereins Jugendalp. Schön, dass unsere bereits 10 Jahre dauernde Arbeit nun derart gewürdigt wird.

Zweck

Die Stiftung bezweckt, das ehemalige obere Ferienheim Eigenthal (Parzellen-Nr. 1319, Schwarzenberg) unter dem Namen „Jugendalp Eigenthal“ möglichst vielen interessierten Personen und Organisationen der Region Luzern für die offene und verbandliche Jugendarbeit zur Verfügung zu stellen.

Die Stiftung soll durch geeignete Aktionen und Veranstaltungen die finanziellen Mittel beschaffen, das Haus schrittweise zu sanieren und somit zu erhalten.

Organisatorisches

Der ehrenamtlich tätige Stiftungsrat traf sich im 2006 zu sechs regulären Sitzungen. Dazwischen arbeiteten die Arbeitsgruppen untereinander und unterbreiteten ihre Vorschläge dem Gesamtgremium. Die Zusammenarbeit mit dem Verein Jugendalp war gewohnt intensiv und eng.

Roman Steffen wurde auf das neue Amt als Präsident der Stiftung durch Christine Knupp-Furrer vorbereitet. Der Wechsel folgte auf Sept. 2006.

Juristisches und Versicherungen

Die Solaranlage ist in Betrieb. Mit Energie Wasser Luzern (ewl) konnte ein Vertrag abgeschlossen werden, welcher die Einspeisung des überschüssigen Solarstroms ins Stromnetz regelt.

Die Mutationen im Stiftungsrat wurden im Handelsregister eingetragen (Publikation im SHAB vom 25. April 2007).

Bau und Unterhalt

Im Oktober 2006 durften wir erneut die ehrenamtlichen Leistungen einer Mittelschulklasse der MSZ Luzern in Anspruch nehmen. Wichtige Renovationsarbeiten wie Gartenplatten vor den Eingängen verlegen, Bau von Kofferablagegestellen, Malerarbeiten, Verputzarbeitengruben steigern die Qualität der Jugendalp. Der Stiftungsrat betreute und beleitete die Schulklasse.

Mit dem gewonnen Förderpreis der AKS liegt nun eine weitere Sanierungsetappe in Griffweite. Das Geld reicht jedoch nicht, den Mittelteil vollständig zu sanieren. Vielmehr ist vorerst geplant, im Mittelteil eine Holzpellettheizung zu installieren. So kann einer der grössten Mängel der Jugendalp beseitigt werden: Oft hören wir von Nutzern, dass sie kalte Nächte und sogar Tage im Eigenthal verbringen müssen. Dies erstaunt wenig, da die auf rund 1000 müM gelegene Jugendalp nur in einem der 25 Zimmer über einen Holzofen verfügt. Gerade im Frühling und Herbst können die Temperaturen sogar gegen Null Grad sinken - wegen der fehlenden Isolation natürlich auch im Haus. Eine vollständige Wärmedämmung ist jedoch momentan nicht finanzierbar. Weiter laufen Abklärungen bzgl. einer Fenstersanierung im Mittelteil.

Information und Öffentlichkeit

Die Jugendalp erhielt ein neues Logo, welches nun einheitlich auf allen Dokumenten und Publikationen eingesetzt wird.

Die Werbebroschüre wurde fertig gestellt und wirbt nun bei potentiellen Mieter/Innen und Interessengruppen für einen Aufenthalt in der Jugendalp und/oder die Realisierung eines Modulraums durch die Nutzer selber.

Die Website www.jugendalp.ch wurde im Zuge des neuen Logos überarbeitet und ausgebaut. Ziel war es, für die Nutzer noch besser und umfangreichere Informationen zur Verfügung zu stellen. So kann man sich heute vor einem Aufenthalt detailliert über das Haus informieren.

Die Übergabe des Förderpreises wurde genutzt, um mit einer Medienmitteilung die Bekanntheit des Hauses noch mehr zu steigern. Diverse Medien berichteten über die Jugendalp. Die Presstexte stehen unter <http://medien.jugendalp.ch> zur Verfügung.

Finanzen

Die Stiftung Jugendalp Eigenthal erhielt von der Albert Koechlin Stiftung AKS (Luzern) den mit 70'000 Franken dotierten Förderpreis im Dezember 2006.

Die Sophie Binding Stiftung (Basel) hat im März 2006 mitgeteilt, dass Sie die Sanierung des Daches der Jugendalp Eigenthal mit 30'000 Franken unterstützt. Leider sind die Gesamtkosten für die Dachsanierung von 330'000.- nicht gesichert. Die Frage ist noch offen, ob der gesprochene Betrag auch anders eingesetzt werden darf.

Verein Jugendalp

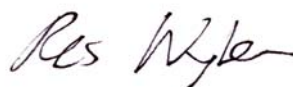
Die Jugendalp war zwischen Frühling und Herbstferien an 185 Tagen geöffnet und an 109 Tagen belegt. 1'512 Kinder und Jugendliche generierten 4'104 Logiernächte. Wie der Vergleich zum Vorjahr zeigt, steigt die Nachfrage stetig. Die Hausüber- und abgaben werden neu von Isabelle Congedi aus dem Schwarzenberg durchgeführt. Sie erledigt diese Aufgabe super und ist für die Vorstandsmitglieder des Vereines eine grosse Entlastung. Im Renovationsweekend 2006 erledigten die Vereinsmitglieder wieder unzählige Kleinrenovationen.

Gerne würden wir unsere Sanierungspläne weiter vorantreiben, damit das Haus auch in Zukunft für möglichst viele Kinder und Jugendlichen nutzbar ist. Die noch immer steigende Auslastung zeigt klar, dass die Jugendalp einem Bedürfnis entspricht. Das vielfältige Angebot, das bereits jetzt geboten wird, lässt erahnen, wie gross das Potential dieses Hauses ist.

Stiftung Jugendalp Eigenthal
Luzern, 7. Juni 2007



Roman Steffen
Präsident



Andreas Wyler
Vizepräsident



Statistik

Jahresrechnung Stiftung Jugendalp

	2003	2004	2005	2006
Bilanz				
Umlaufvermögen	163'532.40	22'158.90	34'643.85	79'689.25
Anlagevermögen	50'091.40	262'207.00	210'288.60	158'409.85
Total Aktiven	213'623.80	284'365.90	244'932.45	238'099.10
Fremdkapital	0	46'873.40	7'439.95	606.60
Eigenkapital	213'623.80	237'492.50	237'492.50	237'492.50
Passiven	213'623.80	284'365.90	244'932.45	238'099.10
Erfolgsrechnung				
Umsatz	183'650.50	56'898.30	60'629.40	83'049.55

Belegungszahlen Jugendalp

	2003	2004	2005	2006
Anzahl Tage offen		185	206	185
Anzahl verschiedene Personen	377	369	1'323	1'512
Anzahl Tage mit Belegung	31	41	120	109
Anzahl Logiernächte	739	1'741	3'766	4'104
Anzahl Hausübergaben, Abnahmen	17	8	33	27

Jahresrechnung Verein Jugendalp

	2003	2004	2005	2006
Einnahmen	6'672.40	17'246.25	39'781.20	42'435.40
Ausgaben	7'319.90	13'892.00	37'613.40	40'872.55
Gewinn / Verlust	- 647.50	+3'354.25	+2'167.80	+1'562.85

Zugriffszahlen Internetseite jugendalp.ch

			2005	2006
Anzahl unterschiedliche Besucher			6'637	6'280

Ablage und nächster Bericht

Dieser Bericht wird im PDF-Format auf <http://intern.jugendalp.ch> abgelegt. Der Tätigkeitsbericht 2007 erscheint im Juni 2008.

Kontakt

Roman Steffen
 Stiftungsratspräsident
 Rankhofstrasse 21
 6006 Luzern
 Tel privat: 041 420 47 04
 Mobile: 079 830 16 63
roman.steffen@sirom.ch